

Newsletter 68

Dezember 2024



PREISE, PREISE, PREISE!

Das Jahr 2024 geht mit großen Auszeichnungen für SEKEM-Ägypten zu Ende.

Wir geben Ihnen in diesem Newsletter einen Überblick.

Von diesen Erfolgen wollen wir uns inspirieren lassen. Deshalb suchen wir im kommenden Jahr nach Initiativen, die wir als Verein mit Spendenbegünstigung in die Tat umsetzen können.

Wer möchte mitmachen?

Hier sind alle Themen dieses Newsletters

1. **PREISE, PREISE, PREISE!**
Die großen Auszeichnungen für SEKEM-Ägypten im Jahr 2024 im Überblick
2. **Neues Jahr – neue Bewegung bei SEKEM-Österreich:**
Die Suche nach neuen Initiativen für das Jahr 2025 beginnt.
Wer möchte mitmachen?
3. **Neue Homepage von SEKEM-Österreich unter altem Namen online!**
Bitte ausprobieren!
4. **Nachfolgeprojekt Internationale Klasse**
Bericht von Hildegard KRUG
5. **Michael WEISS – Ein neues Beiratsmitglied stellt sich vor**
Ein neues Beiratsmitglied stellt sich vor

1. Preise, Preise, Preise!

Die großen Auszeichnungen für SEKEM-Ägypten im Jahr 2024 im Überblick

Gulbenkian-Preis für Menschlichkeit 2024



SEKEM und die Egyptian Biodynamic Association (EBDA) erhielten heuer den *Gulbenkian-Preis für Menschlichkeit* 2024. Die Gulbenkian-Foundation würdigte die Bemühungen der Organisationen, die biologisch-dynamische Landwirtschaft zu fördern und lokalen Bauern in Ägypten den Übergang zu regenerativen biologisch-dynamischen Praktiken zu ermöglichen. Die Jury des Gulbenkian-Preises unter Vorsitz von Dr.ⁱⁿ Angela MERKEL wählte SEKEM und die EBDA als gemeinsame Gewinner mit APCNF und Rattan Lal aus 181 Nominierungen aus, wobei die Nominierten aus 117 Nationalitäten stammten – die höchste Anzahl an Nominierungen und die geographisch vielfältigsten Standorte aller Zeiten.

Die Gewinner und Gewinnerinnen wurden aufgrund ihrer unterschiedlichen Ansätze zur regenerativen Landwirtschaft ausgewählt, darunter biologisch-dynamische und ökologische Landwirtschaftspraktiken, die sich in verschiedenen geographischen Regionen mit herausfordernden klimatischen Bedingungen bewährt haben.

Die diesjährigen Auszeichnungen beweisen anschaulich, wie regenerative Landwirtschaft in der Praxis sowohl Gemeinden, als auch Landwirten, der Wirtschaft und unserem Planeten zugutekommt.

UN-Umweltpogramm Champion of the Earth 2024



Das Umweltprogramm der Vereinten Nationen (UNEP) hat die „SEKEM Initiative“ zu den Preisträgern der *Champions of the Earth* 2024 gekürt. Es ist die höchste Umweltauszeichnung der Vereinten Nationen, sie würdigte sechs Einzelpersonen und Organisationen, die bedeutende Fortschritte im Kampf gegen Bodenerosion, Wüstenbildung und Dürre erzielt haben. Zu den Preisträgern gehörte die SEKEM Initiative aus Ägypten, die in der Kategorie unternehmerische Vision für ihre Pionierarbeit bei der Förderung nachhaltiger Landwirtschaft und der Umwandlung von Wüstengebieten in produktive landwirtschaftliche Zentren ausgezeichnet wurde.

SEKEM-CEO Helmy Abouleish, Klimachampion „Impact-Maker“ für 2024



SEKEMs CEO, Helmy Abouleish, wurde als einer der diesjährigen Klimachampions „Impact Maker“ ausgezeichnet. Der Preis würdigt seine innovative Arbeit in der biologisch-dynamischen Landwirtschaft, die dazu beiträgt, eine nachhaltige Zukunft in Ägypten zu schaffen. Diese Anerkennung ist ein wichtiger Schritt in SEKEMs Bemühungen, lokale Landwirte in Ägypten bei der Umstellung auf biologisch-dynamische Landwirtschaft zu unterstützen. Sie unterstreicht auch unser Ziel, unseren Standard „Economy of Love“ zu fördern – eine praktische Lösung für globale Herausforderungen wie Klimawandel und Ernährungssicherheit. Mehr finden Sie hier: <https://climatechampions.unfccc.int/impact-makers-helmy-abouleish>

SEKEM-CEO Helmy Abouleish, Top-50-Finalist für Africa's Business Heroes 2024

Helmy Abouleish, CEO der SEKEM Group in Ägypten, wurde als einer der Top-50-Finalisten für Africa's Business Heroes 2024 ausgewählt. Dieser prestigeträchtige Wettbewerb würdigt und unterstützt innovative Unternehmer und Unternehmerinnen in ganz Afrika, die positive soziale Auswirkungen erzielen. Dies ist ein eindrucksvoller Beweis für Helmy Abouleishs lebenslanges Engagement, globale Herausforderungen wie Klimawandel, Nahrungsmittelsicherheit und Wasserknappheit durch nachhaltige Geschäftspraktiken anzugehen.

"It always seems impossible until it's done."

Nelson Mandela



2. Neues Jahr – neue Bewegung bei SEKEM-Österreich: Die Suche nach neuen Initiativen für das Jahr 2025 beginnt. Wer möchte mitmachen?

Von Ernst Rose

Die Bilanz an Auszeichnungen, die SEKEM-Ägypten und Helmy ABOULEISH heuer einfahren konnten ist beeindruckend. Umso dankbarer sind wir, dass uns Konstanze ABOULEISH mit ihrer jahrzehntelangen Erfahrung als Beirätin in unserem Verein unterstützt.

Immer wieder geht es um die sogenannte *Ökonomie of Love*. Dabei geht es unter andrem um die CO²-Kompensationen und Maßnahmen zum Klimaschutz durch biologisch-dynamische Landwirtschaft und durch umfassende Bildungs- und Kulturinitiativen, die sogar bis in den universitären Bereich gelangen. Ein beeindruckendes Beispiel hierfür ist die *Heliopolis-Universität* mit Sitz in Kairo. Diese Bildungseinrichtung zählt laut ihren Gründern (zu denen auch Ibrahim Abouleish gehört) zu den ersten Einrichtungen weltweit, die sich ausschließlich der Förderung der Nachhaltigkeit durch tertiäre Bildung widmen. Sie ist Mitglied im Netzwerk *University Chair of Innovation*, welches Industrieunternehmen und Universitäten zur Lösung industrieller Probleme durch angewandte Forschung verknüpft.

Von SEKEMs Erfolgen wollen wir uns im nächsten Jahr inspirieren lassen. Deshalb suchen wir im kommenden Jahr nach praxisorientierten Initiativen, die wir als Organisation mit Spendenbegünstigung in die Tat umsetzen können.

Die internationale Zusammenarbeit mit den Schwestervereinen in Deutschland, Niederlanden, Skandinavien, Italien, Ägypten möchte intensiviert werden. Aber auch die österreichische Zivilgesellschaft soll einen niederschwelligen Zugang zu dem grandiosen Modell SEKEM als eine nachhaltige Entwicklungsinitiative bekommen.

Dazu ist ein

SEKEM-Festival in Graz und Pöllau vom 10. bis 12. Oktober 2025

in Vorbereitung. Das erste SEKEM-Festival in Fulda / Deutschland 2024 war ein großer Erfolg. An diesen Aufbruch soll das zweite Festival in Österreich 2025 anschließen!

Durch die veränderte Weltlage braucht es auch in Österreich Neues! So haben wir für den Verein SEKEM-Österreich den Wunsch, dass sich unsere Vorhaben und die Gremien von Vorstand und Beirat weiterentwickeln sollten.

Ein erster Schritt in dieser Richtung ist ein

Visions-Nachmittag am 10. Jänner 2025 (14-18 Uhr)

im Festsaal der Freien Waldorfschule Graz (St. Peterhauptstraße 182, 8042 Graz).

Das Motto der *Heliopolis-Universität* lautet:

„Nachhaltigkeit, Freiheit, Solidarität und Verantwortung“

In diesem Sinne laden wir alle Interessentinnen und Interessenten zur Mitgestaltung unserer Zukunft ein. Eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir lediglich bis zum 5. Jänner 2025 um eine kurze Anmeldung per Mail an sekemoesterreich@gmx.at.



Ernst ROSE bei der Generalversammlung 2024

3. Neue Homepage von SEKEM-Österreich unter altem Namen online!

Bitte ausprobieren!

Von Ernst ROSE

Nachdem die alte Homepage von „Sekem-Austria“ nicht mehr für unsere Arbeit geeignet war, musste eine neue Homepage kreiert werden. Unterstützung fanden wir seit einem Jahr durch eine Schülergruppe der HTL Kaindorf, die sich dieser Aufgabe im Rahmen einer Projektarbeit annahm.

Seit wenigen Wochen ist nun die Homepage unter

<https://sekemoesterreich.at/>

erreichbar.

Am ursprünglichen Namen bzw. An der alten Adresse hat sich somit nichts geändert. Bitte probieren Sie die neue Homepage aus! Über Feedback und Verbesserungsvorschläge freuen wir uns sehr. Melden Sie diese an sekemoesterreich@gmx.at



4. Nachfolgeprojekt Internationale Klasse *Ein neuer Bericht über die Fortschritte* Von Hildegard KRUG

Seit einigen Jahren unterstützt SEKEM-Österreich zwei junge Menschen aus Afghanistan durch die Finanzierung des Schulgeldes. Hildegard KRUG, ihre Klassenlehrerin, berichtet regelmäßig über ihre Fortschritte. Sie schreibt uns diesmal Folgendes:

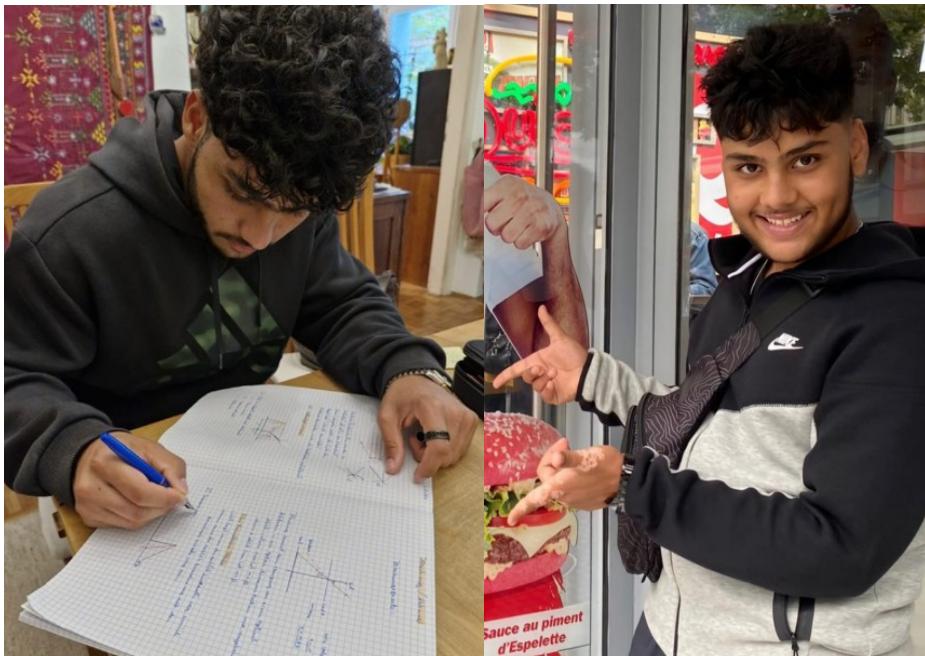
Rohid und Erfan Hamidi

Rohid besucht jetzt die 12. Klasse der Waldorfschule Karl Schubert und hat den Ehrgeiz, sie wirklich gut abzuschließen. Er lernt sehr fleißig und erzielt auch bei den verschiedenen Tests positive Noten. Ein großes, nicht ganz einfaches Vorhaben ist nun die Jahresarbeit. Er möchte als praktische Arbeit mit Herrn Kagermeier einen Tisch aus Holz bauen und sich mit verschiedenen Holzarten, Techniken, aber auch mit Esskulturen auseinandersetzen. Dabei benötigt er zwar sicher noch einige Unterstützung, aber er hat die besten Voraussetzungen, es gut zu schaffen. Nach Abschluss der 12. Klasse möchte er eine Lehre beginnen, ihm würde ein technischer Beruf gefallen. Ab Jänner werden wir uns auf die Suche machen.

Erfan ist ein tüchtiger Schüler der 7. Klasse, er ist gerade 14 Jahre alt geworden und natürlich ist das auch kein einfaches Alter. Seine Stärke liegt vor allem im Sport, speziell in allen Ballsportarten. Er trainiert Basketball und Cricket und ist darin wirklich sehr gut. In seine Klasse ist er sehr gut integriert, er bekommt viel Unterstützung, damit sich seine Lese- und Schreibfähigkeiten noch weiter verbessern und es sind deutliche Fortschritte bemerkbar. Er geht sehr gerne in die Schule und möchte sie womöglich bis zur 12. Klasse besuchen.

Bitte unterstützen Sie diese wertvolle Initiative weiter mit Ihren Spenden!

**Spendenkonto SEKEM -Österreich (steuerlich absetzbar)
IBAN: AT171700000181000341, BIC: BFKKAT2K
Bank für Kärnten und Steiermark**



Rohid und Erfan Hamidi

5. Michael WEISS – Ein neues Beiratsmitglied stellt sich vor *Ein neues Beiratsmitglied stellt sich vor*

Der Beirat von SEKEM-Österreich hat wertvolle Unterstützung erhalten!

Herzlich Willkommen lieber Michael!

Hier stellt sich DI Dr. techn. Michael WEISS vor, der seit kurzem – wie Konstanze ABOULEISH – unseren Beirat als engagiertes Mitglied verstärkt. Mit seinem Einverständnis dürfen wir Ihnen auch seinen ausführlichen Lebenslauf zukommen lassen.

Ich wurde als Unternehmensberater 2005 auf die Sekem Initiative aufmerksam und war dann 2-mal für je eine Woche bei Ibrahim Abouleish, dem Gründer, um seine Ideen, sein Leadership Mindset und Sekem in der gelebten Praxis zu erleben.

Nun bin ich seit vielen Jahren in einer sehr intensiven Verbindung mit Helmy Abouleish, dem Sohn von Ibrahim, dem Gründer samt seinen Führungskräften. Neben gemeinsamen Projekten veranstalten wir regelmäßig inspirative Leadership Seminarreisen über unsere Akademie für

Nachhaltigkeit. Wir besuchen die Sekem Ecovillage in Ägypten, die Heliopolis Universität in Kairo und die Projekte zur Begrünung der Wüste samt aktiven Klimaschutz-Maßnahmen, um daraus zu lernen.

Für mich ist Sekem weltweit das größte und nachhaltigste Vorbildprojekt (siehe auch obige Auszeichnungen), das ich kenne. Das Geschäftsmodell und die Art der Umsetzung hat höchste Perspektiven für eine weltweit enkelgerechte Zukunft – nicht nur im Landwirtschaftsbereich, sondern generell als Unternehmen und als eine eigene Lebensmusterregion. Ich habe weit mehr als 250 Unternehmen über viele Jahre beraten und trainiert. Aus meiner Sicht ist Sekem gerade auch für junge Menschen höchst wertvoll kennen zu lernen und eine absolut spannende und perspektivenreiche Lerninitiative.

Deswegen möchte ich dazu beitragen, dass auch junge Menschen jetzt die Möglichkeit bekommen, über unseren Verein Sekem-Österreich, Sekem in Theorie und Praxis zu erleben. Dafür haben wir am 10. 01. 25 von 14 bis 18 Uhr in der Waldorfschule in Graz St. Peter eine Initialveranstaltung, in der Sekem samt den Möglichkeiten mitzuwirken, vorgestellt wird.

Bitte um Anmeldung bis 05. 01. 2025 unter sekemoesterreich@gmx.at

Für Rückfragen stehe ich gerne unter: michael.weiss@hdnw.at zur Verfügung.



DI Dr. techn. Michael Weiss

Persönliche Daten: Geboren 06. Februar 1957 in Innsbruck
verheiratet, zwei Söhne
Unternehmensberater, Trainer, Auditor, Autor

Ausbildung: 1977-1985: TU Graz; Maschinenbau Wirtschaftsingenieurwesen
1985-1988: Doktorat an der TU Graz; Institut für
Verbrennungskraftmaschinen

Berufliche Fortbildungen: 1992-2008: Ausbildungen: VDI Wertanalytiker; QM Ausbildung und ausgebildeter Auditor für ISO9001 und TS16949; EFQM -Assessor; VDI Wertanalytiker, GWÖ Auditor, CSR – ONR192500 Entwicklung von CSR Managementsystemen, Planungstechniken strategische Unternehmensplanung, Kommunikation, Team-, Konflikt- und Persönlichkeitsentwicklung

2008: Success principles bei Jack Canfield (USA); Coaching; Breakthrough to Success 2007, Advanced 2008; zertifizierter Trainer der Success Principles

2012: ILM (Institute for Leadership and Management; London); Master in agiler Unternehmensentwicklung (Acton Learning; Smeta und CSR Auditor

Berufserfahrungen

1985-1988: Entwicklung bei BMW Motoren GmbH
1988-1991: Technischer Vertrieb bei R. Bosch GMBH
1991 -1992: Entwicklungsleiter bei Knapp Logistik GmbH
Seit 1992: Selbständiger Unternehmensberater im Bereich nachhaltiger Unternehmensentwicklung, Trainer und Coach für Führungskräfte, Prozessmanagement, KVP, Organisationsentwicklung; Begleitung der Umsetzung zukunftsfähiger und nachhaltige Geschäftsmodelle; Durchführung von mehr als 250 langjährige Projekte als Unternehmensberater für nachhaltige Entwicklung;
2004: Veröffentlichung des Buches „Mensch und Management – Energiepotenziale zukünftiger Unternehmen“; zahlreiche Veröffentlichungen in diversen Fachzeitschriften.
Seit 2000: Konsulent der Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit (WIN) des Landes Steiermark
Seit 2015: Sprecher der CSR Expertsgruppe der UBIT der WKO Steiermark
Seit 2016: TÜV Nord Auditor für ISO9001, ISO14001, CSR, ONR192500, Sedex – Smeta 4 pillar (international)
2019 - 2024: Gründung und Vorstandsvorsitzender des Hauses der nachhaltigen Wirtschaft Genossenschaft e.G. (HDNW) für Zukunftsfähigkeit und Beirat der Akademie für Nachhaltigkeit Pöllauertal e.G.; Autor der Buches Die 12-9-7 Methode - Potenziale zukunftsfähiger Unternehmen – für eine enkelgerechte Wirtschaft – Novum Verlag und des Buches Mensch und Management - Schirner Verlag!

**Frohe Weihnachten
wünscht Euer/Ihr Redaktionsteam von SEKEM-Österreich!**



SEKEM - GEMEINNÜTZIGER VEREIN ZUR FÖRDERUNG DES SEKEM-IMPULSES IN ÄGYPTEN UND ÖSTERREICH
A-8010 Graz Wegenergasse 11 Tel/Fax: +43 316 381097 Email: sekemoesterreich@gmx.at
Bank für Kärnten und Steiermark AT17 1700 0001 8100 0341 BIC: BFKKAT2K
www.sekemoesterreich.at - ZVR 165384192